

CSU, FDP, Bündnis 90/Die Grünen, SPD

an den BA 21 Pasing-Obermenzing für die Sitzung am 03.07. 2012

Weiterführung Fußweg/Radweg von der Gräfstraße zum Platz vor der Gatterburg

Antrag:

Von dem noch zu errichtenden Aufstellraum an der westlich der Planegger Straße gelegenen Fußgängerbedarfsampel (nördlich der Einmündung der Gräfstraße) ist der Platz vor der Gatterburg für Fußgänger und Radfahrer anzubinden. Diese Forderung wurde seitens des BA 21 schon im Wettbewerb und in der BA-Stellungnahme (also zum frühestmöglichen Zeitpunkt) gestellt. Zur Realisierung wird das Planungsreferat zusammen mit der MGS um Hilfe gebeten.

Begründung:

Entsprechend dem *Protokoll (Unterausschuss Planung und Verkehr) zum Ortstermin Bauvorhaben „Gatterburg“ am 31.05.2012 um 17:00 Uhr* stellte es sich aber auch als wünschenswert heraus, dass zukünftig doch versucht werden soll, den Fußweg/Radweg zum Platz vor der Gatterburg weiterzuführen. Dies hätte für die zukünftigen Bewohner des Bauvorhabens Gatterburg den Vorteil zu Fuß oder mit dem Rad, ohne die Planegger Straße nutzen zu müssen, schneller die Gräfstraße erreichen zu können. Umgekehrt gilt aber auch, dass die Fußgänger und Radfahrer aus der Gräfstraße, ohne die Planegger Straße nutzen zu müssen, schneller zum Pasinger Stadtpark gelangen oder auch die dortigen Kindertageseinrichtungen schneller erreichen könnten. Der bauliche Aufwand hierzu wäre minimal, da nur eine Verbindung mit einer Länge von ca. 50 m von der Fußgängerbedarfsampel zum vorhandenen Platz vor der Gatterburg gebaut werden müsste. Ab dem Platz könnte die vorhandene Zufahrt zur Gatterburg, die die Gatterburg von der Engelbertstraße aus anbindet, genutzt werden. Hier wären keine baulichen Änderungen nötig. Allerdings äußerte der Vertreter der Firma BAYWOBAU, dass die Vermarktung des Bauvorhabens schon zu weit fortgeschritten sei und somit eine notarielle Ergänzung für den gewünschten Fuß-/Radweg vermutlich nicht mehr möglich sei.

Aus historischen Skizzen bzw. auch einer Postkarte, siehe Protokoll Ortsbesichtigung, welche die frühere Parkgestaltung vor dem Schloss Gatterburg aufzeigen, erkennt man, dass die Planegger Straße fußläufig angebunden war. So dass sich dieser beantragte Zugang auch gut historisch begründen ließe.



	Vogelsgesang	Brüser	Standl	Roth
Fraktionssprecher/in:	CSU	FDP	Bündnis 90/Die Grünen	SPD